

Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus
DIE DRESDNER.



 KONRAD
ADENAUER
STIFTUNG

Einladung Der Mensch im Mittelpunkt?

Perspektiven für einen „gesunden“ Strukturwandel des deutschen Gesundheitssystems

Mittwoch, 29. Juni 2022 | 17.00 – 18.30 Uhr
Dekanatshörsaal Haus 40, Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus

www.kas.de/sachsen

Der Mensch im Mittelpunkt!?

Perspektiven für einen „gesunden“ Strukturwandel des deutschen Gesundheitssystems

Wartelisten, Personalmangel und bürokratisches Durcheinander: Das deutsche Gesundheitssystem ist oft Gegenstand öffentlicher Kritik. Ein Vorwurf lautet, dass die Strukturen in erster Linie sich mit sich selbst und zahlreichen Verwaltungsaufgaben anstelle der Patientenversorgung beschäftigen. Dies sorgt für Unzufriedenheit auch beim medizinischen Personal. Die Digitalisierung verläuft schleppend. Kann die bestmögliche Versorgung aller Patienten so garantiert werden? Sind nicht nur die Patienten krank, sondern ist es auch unser Gesundheitssystem?

Strukturelle Mängel im Gesundheitswesen gibt es nicht nur in Deutschland. Dänemark hat 1999 mit „sundhed.dk“ eine nationale E-Health-Strategie verabschiedet. Es entstanden 18 große Klinikzentren. Dies sollte Kosten minimieren und Kompetenzen bündeln. Viel Geld wurde in technische Modernisierung und digitale Vernetzung investiert. Die Dänen können ihre elektronischen Patientenakte einsehen, haben Zugriff auf das zentrale Gesundheitsportal. In Sachsen verfügen aktuell etwa 13.000 Menschen über eine digitale Krankenakte.

Umstrukturierungen bergen das Risiko Probleme zu verschieben oder gar neue Problemfelder zu öffnen. Auch die dänischen Reformen blieben nicht unwidersprochen. Eine simple Übertragung der dänischen Lösungsansätze ist sicher nicht geboten. Was aber können wir von unseren Nachbarn lernen? Wie lässt sich der Mensch in den Mittelpunkt stellen und trotzdem die ärztliche Versorgung auch in den ländlichen Regionen garantieren?



Prof. Dr. med. D. Michael Albrecht

Medizinischer Vorstand
Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus Dresden



Dr. Joachim Klose

Landesbeauftragter der
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
für den Freistaat Sachsen

Programm

Mittwoch, 29. Juni 2022 | 17.00 – 18.30 Uhr

Dekanatshörsaal Haus 40, Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus

Einführung und Moderation:

Dr. Joachim Klose

Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. für den Freistaat Sachsen

Impulse:

Ein krankes System!? –

Warum das deutsche Gesundheitssystem sich dringend ändern muss

Prof. Dr. Bertram Häussler

Mediziner und Soziologe, Vorsitzender der Geschäftsführung des IGES-Instituts, Berlin

Dänemarks Gesundheitswesen nach dem Wandel

Lars Ganzhorn Knudsen

Chefberater Universitätsklinikum Aarhus

Anschließend Diskussion mit:

Prof. Dr. med. D. Michael Albrecht

Medizinischer Vorstand
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Prof. Dr. Bertram Häussler

Mediziner und Soziologe, Vorsitzender der Geschäftsführung des IGES-Instituts, Berlin

Lars Ganzhorn Knudsen

Chefberater Universitätsklinikum Aarhus

Dr. Joachim Klose

Moderation

Anmeldung

Aufgrund der Hygieneschutzbestimmungen bitten wir Sie um eine Online-Anmeldung unter www.kas.de/sachsen. Die Teilnahme ist derzeit nur nach erhaltener Bestätigung möglich.



Diese Veranstaltung ist eine Kooperation des Politischen Bildungsforums Sachsen der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. und des Universitätsklinikums Carl-Gustav Carus Dresden.

Kontakt und Veranstaltungsort

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
an der Technischen Universität Dresden
Anstalt des öffentlichen Rechts des
Freistaates Sachsen
Fiedlerstraße 27, 01307 Dresden



Bildnachweis Titelbild: © iStock.com / alvarez

Organisation

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

Königstr. 23, 01097 Dresden
T +49 351 / 563 446-0
F +49 351 / 563 446-10
ulrike.buechel@kas.de

Datenschutz

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Ihre persönlichen Daten werden gemäß Datenschutzgrundverordnung verarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu.

Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unter www.kas.de einsehen.

Anregungen und Hinweise senden Sie bitte an feedback-pb@kas.de.

Von der Veranstaltung wird in **Auszügen eine Videodokumentation (Stream) angefertigt. Diesen können Sie ab Folgetag der Veranstaltung unter www.kas.de/sachsen abrufen.**



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

